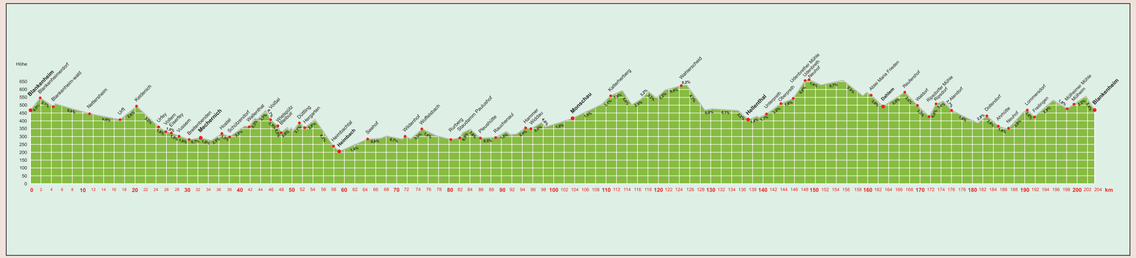
Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten entlang der Route

NAME	STRASSE	PLZ/ORT	WEBSITE	TELEFON
Naturcampinganlage Schafbachmühle	Schafbachmühle 1	53937 Schleiden	www.schafbachmuehle.de	02485-268
Hotel Lindenhof	Laufenstraße 77	52156 Monschau	www.lindenhof.de	02472-4186
Hotel Restaurant „Der Hirsch“	Monschauer Straße 7	52156 Monschau-Kalterherberg	www.hirsch-monschau.de	02472-2283
Schloss-Café und Hotel Royal	Stadtstraße 4-6	52156 Monschau	www.hotelroyal.de	02472-98770
Hotel Schlossblick	Nonnenbacher Weg 4-6	53945 Blankenheim	www.hotel-schlossblick.de	02449-95500
Hotel-Pension Haus Berghof	Bauesfeld 16	53940 Hellenthal	www.hotel-berghof-hellenthal.de	02482-7154
Hotel-Restaurant Urfter Hof	Urfttalstraße 30	53925 Kall-Urft	www.urfterhofhotel.de	02441-7791206
Jugendgästehaus Gemeinde Nettersheim	Schulstraße 22	53947 Nettersheim	www.naturzentrum-eifel.de	02486-1246
Jugendherberge Hellenthal Erlebnispädagogik & Outdoorzentrum	Platiß 3	53940 Hellenthal	www.hellenthal.jugendherberge.de	02482-125620
Lommersdorfer Mühle	Ahrtal 46	53945 Blankenheim-Ahrhütte	www.lommersdorfer-muehle.de	02697-372
Pension und Ferienwohnung Els	Ruitzhof 10	52156 Monschau	www.els-monschau.de	02472 – 2838
Venngasthof „Zur Buche“	Im Brand 39	52156 Monschau	www.venngasthof-zurbuche.de	02472-1497

Höhenprofil Eifel-Höhen-Route



Kostenfreies Prospektmaterial, Urlaubsberatung & Buchung, Arrangements:

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13 · 53925 Kall
Tel. 02441. 994570
Fax 02441. 99457-29
info@nordeifel-tourismus.de
>> **www.nordeifel-tourismus.de**

Bildnachweise: Eifel Tourismus GmbH, Dennis Stratmann (finanziert durch REACT-EU), Nordeifel Tourismus GmbH, Monschau-Touristik/Heike Becker, N. Kolster, Vogelsang IP, Naturpark Nordeifel e.V., Stadt Mechernich, Kirchberg, Touristik Schleidener Tal e.V., Gemeinde Hellenthal, Rureifel Tourismus e.V., Stadt Heimbach, C. Franz

Blick auf vogelsang ip

Kaiser-Wilhelm-Brücke, Monschau

www.eifel-hoehen-route.de

Die Eifel-Höhen-Route

Die "EIFEL-HÖHEN-ROUTE" Natur-Erleben rund um den Nationalpark Eifel

Entlang der 230 Kilometer langen Eifel-Höhen-Route werden Sie Landschaften erfahren, die abwechslungsreicher nicht sein können! Der Charme rauer Felsformationen sowie der Reiz der Wasserlandschaft mit ihren zahlreichen Flussläufen und den Talsperren werden Sie entlang der Strecke begleiten.

Die Route führt Sie durch die majestätischen Buchenwälder des Nationalparks Eifel, idyllische Natur und zu atemberaubenden Panoramaausblicken.

Nebenbei werden Sie die verschiedenen Sehenswürdigkeiten der Region kennenlernen: Ob römische Relikte, historische Örtchen und Städte, Wildgehege, Besucherbergwerke, Museen, Klöster oder Burgen und Schlösser.

Durch die Nähe zur Bahnstrecke Köln-Trier sowie zur Ruttalbahn ist der Einstieg in die Route individuell und nahezu überall möglich.

Radfahrer auf der Eifel-Höhen-Route

Weitere Infos und GPX-Tracks auf: **www.eifel-hoehen-route.de**

Etappenvorschläge

Von der Ahrquelle bis zur Oleftalsperre (ca. 70 km)

Von Blankenheim mit seinen mittelalterlichen Stadttoren, der Ahrquelle und der Grafenburg, geht es vorbei am Freilinger Freizeitsee nach Dahlem. Hier bietet sich ein Abstecher zum Segelflugplatz Dahlemer Binz an. Durch das Prethtal erreicht man Hellenthal, wo das Wildgehege und die Greifvogelstation zu einem Besuch einladen. Radelt man auf den Spuren der Vergangenheit, so führt der Weg in den 4 km entfernt gelegenen Burgort Reifferscheid.

Unterwegs im Wasserland Eifel (ca. 50 km)

Zunächst folgt die Strecke dem nördlichen Uferweg der malerischen Oleftalsperre und führt über Kalterherberg in die Tuchmacherstadt Monschau, wo die Altstadt mit ihren Fachwerkfassaden zum Verweilen einlädt. Weiter geht es entlang der Rur bis nach Einruhr. Gleich drei Stauseen verbinden sich hier zu einer Wasserlandschaft, die ein breites Spektrum an Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten bietet.

Natur pur durch den Nationalpark Eifel (ca. 45 km)

Auf dem nördlichen Uferweg des Obersees gelangt man nach Rurberg und weiter entlang der Rurtalsperre bis nach Heimbach. Hier sollte man sich den Panoramablick vom Turm der Burg Hengebach nicht entgehen lassen. Über Düttling und Voissel erreicht man Kall oder mit einem kleinen Schlenker Gemünd.

Alternative (ca. 20 km)

Wer anstatt über die „Nordschleife“ der Eifel-Höhen-Route direkt ins Herz des Nationalparks abkürzen möchte, fährt in Rurberg entlang des Obersees zum Urftsee mit seiner imposanten Staumauer. Eine Rast mit Ausblick auf die ehem. NS-„Ordensburg“ Vogelsang und die herrlichen Wälder des Nationalparks Eifel bleiben unvergessen. Auf der Urftseeroute gelangt man zum Kurstädtchen Gemünd, dem Ziel dieser Tagesetappe, mit Möglichkeit eines Besuches der Ausstellung im Nationalpark-Tor.
Thema: „Knorrige Eichen, bunte Spechte und spannende Waldgeschichte(n)“

Kultur, Römer und Naturerlebnis (ca. 50 km)

Die heutige Etappe führt von Gemünd über Kall, Mechernich und Nettersheim nach Blankenheim. Im LVR-Freilichtmuseum Kommern wird das Leben im Rheinland in den vorherigen Jahrhunderten lebendig. Der historische Ortskern und die Sommerrodelbahn in Kommern sowie der Hochwildpark Rheinland sind immer einen Abstecher wert.

Noch geht es bergab zu den Funden der Römischen Wasserleitung, doch der Anstieg zur Kakushöhle bei Eiserfey bis nach Keldenich lässt nicht lange auf sich warten. Weiter führt die Route bergab nach Urft. Von hier lohnt sich ein Abstecher zum Kloster Steinfeld mit Basilika, durch das Urfttal, vorbei an der römischen Brunnenstube „Grüner Pütz“ zum Naturzentrum Eifel nach Nettersheim, bevor man zurück zum Ausgangspunkt Blankenheim gelangt. Hier kann man über den Ahrradweg bis zum Rhein oder über den Kylltalradweg bis nach Trier weiter radeln.

Narzissenwiesen

Obersee (Rursee)

Burg Hengebach, Heimbach

Aquäduktbrücke Mechernich-Vussem

Naturzentrum Eifel, Nettersheim

Achtung! Aufgrund von Privatforst ist uns auf diesem Streckenabschnitt leider keine Beschilderung möglich. Bitte nutzen Sie den gpx-Track der Route oder eine gültige Radkarte.